

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1902

220 (20.9.1902) Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 220.

Samstag, 20. September 1902.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Durlach. Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1981. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Durlach belegenen, im Grundbuche von Durlach zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des August Walz, Kaufmann in Durlach, eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am **Freitag den 26. September 1902, Nachmittags 3 Uhr**, durch das unterzeichnete Notariat im Rathhause zu Durlach versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Juli 1902 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mittheilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist Jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Vertheilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Ertheilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:

Grundbuch von Durlach Band 10 Heft 7 Bestandsverzeichnis I.

1. L. B. Nr. 108. 80 qm Hofraithe an der Hauptstraße. Hierauf ein Wohnhaus, wovon die eine Hälfte zweistöckig, die andere Hälfte dreistöckig ist, mit Gang und Abtrittanbau, cf. Nr. 107, af. Nr. 109, Schätzung 13,500 M.
2. L. B. Nr. 109. 2,03 a Hofraithe an der Hauptstraße, cf. Nr. 111 Mittelstraße, af. Nr. 107, 108. Hierauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller und angebautem zweistöck. Oekonomiegebäude. Davon gehört hierher die eine Hälfte des unter dem Wohnhause befindlichen Stellens, Schätzung 500 M. Zusammen 14,000 M.

Durlach den 30. Juli 1902.

Großh. Notariat I als Vollstreckungsgericht:
Schmitt.

Ittersbach.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 387. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die auf Gemarkung Ittersbach belegenen, im Grundbuche von Ittersbach zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Meisters Ernst Blauner eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Donnerstag den 27. November 1902, Vormittags 8^{1/2} Uhr, durch das unterzeichnete Notariat im Rathhause zu Ittersbach versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 22. August 1902 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mittheilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist Jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Vertheilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Betheiligten auf

Donnerstag den 20. November 1902, Vormittags 9 Uhr, in die Diensträume des Notariats geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Ertheilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:

- Grundbuch von Ittersbach Band 1 Heft 20, Bestandsverzeichnis I.
1. 9 a 54 qm Ackerland Gewann Heßlach, Schätzung 300 M.

2. 11 a 31 qm Wiese Gewann Gruppenhof, Schätzung 250 M.
3. 9 a 45 qm Ackerland Gewann Gruppenhof, Schätzung 250 M.
4. 9 a 85 qm Ackerland Gewann Enlensberg, Schätzung 300 M.
5. 8 a 52 qm Ackerland Gewann Grund, Schätzung 150 M.
6. 7 a 49 qm Wiese Gewann Hinzis, Schätzung 100 M.
7. 15 a 29 qm Ackerland Gewann Kobelsberg, Schätzung 150 M.
8. 29 a 34 qm Ackerland und Wiese Gewann Messel, Schätzung 450 M.
9. 16 a 06 qm Ackerland Gewann Rörgeigrube, Schätzung 200 M.

Langensteinbach den 10. September 1902.
Großh. Notariat als Vollstreckungsgericht:
Bauer.

Einladung

der
Mitglieder des Bürgerausschusses
zur

Ergänzungswahl in den Gemeinderath.

Infolge Ablebens des Gemeinderathsmitglieds Ludwig Reigner hat für dessen Residenzzeit (Spätjahr 1903) eine Ergänzungswahl stattzufinden.

Diese Wahl wird auf

Montag den 22. September 1902,

Nachmittags 6^{1/2}—7 Uhr,

bestimmt; Wahlort ist der große Rathhauseaal. Wahlberechtigt sind die Mitglieder des Bürgerausschusses; wählbar ist jeder zum Bürgerausschuß Wahlberechtigte.

Durlach den 8. September 1902.

Der Bürgermeister:

Reichardt.

Privat-Anzeigen.

Eingetroffen:

**Neue Senfgurten,
Neue Salzgurten,
Neue Esfigurten,**

unübertroffene Waare, offen und in jeder Packung bei

Osk. Gorenflo,

Großherzogl. Hoflieferant.

Adler-Putzpulver.



Zu haben bei:
**Phil. Luger, Herm. Fröbner,
Leop. Forstner.**

Sauert fortwährend zu höchsten Preisen alle Arten Felle, Metalle, Lumpen, Papier, Alt-Gummi und -Kautschuk, Flaschen etc. Auf Wunsch werden die Sachen im Hause abgeholt.
Fr. Neise, Amalienstr. 17, 3. St.

Maass'sche antisept. imprägn.

Phoenix-Sohlen

zum täglichen Anstrichen.
Prämirt Rothe Kreuz-Ausstellung.
Bester Schutz gegen Pusteln und Schweiß.
Jeder üble Geruch beseitigt.
Dreifache Haltbarkeit des Schuhwerks.
Rheumatische Affection und Erkältung verdrängt.
Preis 55 Pf. per 10 Paar Orig.-Pack. Niederlagen.

Drogerie **E. Dörmann,**
Hauptstrasse 74.

Gut Werra-bronn

bei Weingarten (Baden)
verkauft eine **Obst-Pressen** (A 25),
Most-Obst (pr. Ztr. A 3.50),
feines Tafel-Obst, eine hochtragende **Simmenthaler-Anh.**
Ebenort werden zu kaufen gesucht zwei jüngere gute **Zug- & Milch-Kühe.**

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Mansarde und Glasabsluß auf 1. Oktober zu vermieten
Auerstraße 19, 3. Stod.

Auerstraße 19, 3. Stod.

Bekanntmachung.

Das von der **Max Heller'schen Konkursmasse** übernommene große Waarenlager gelangt von
Sonntag den 21. d. Mts. ab

Ausverkauf.

Das Lager besteht aus tadellosen modernen

**Herrn- u. Knaben-Anzügen, Kleberziehern,
 Joppen, Mänteln, Hosen etc.,**

ferner
**hochfeinen engl. u. deutsch. Stoffen
 zur Anfertigung nach Mass.**

Der Verkauf geschieht zu festgesetzten, streng festen Preisen, welche mit **blauen Zahlen** auf jedem Stück deutlich vermerkt sind.

**Verkaufszeit an Wochentagen von 9—8 Uhr Abends ununterbrochen.
 An Sonntagen von 11—4 Uhr.**

Günstigste aller Lotterien. Zell am Main.

Bei nur **150,000 Loosen**
 A 210,000 Geldgew.
 abzüglich 30% für den Kirchenbau.
Gewinn-Plan:

1 Haupttr.	A 50,000	A 50,000.
1 Haupttr.	A 10,000	A 10,000.
1 Haupttr.	A 5,000	A 5,000.
3 Gew.	à A 4,000	A 12,000.
4 Gew.	à A 1,500	A 6,000.
10 Gew.	à A 1,000	A 10,000.
20 Gew.	à A 300	A 6,000.
30 Gew.	à A 200	A 6,000.
80 Gew.	à A 100	A 8,000.
250 Gew.	à A 40	A 10,000.
600 Gew.	à A 20	A 12,000.
7500 Gew.	à A 10	A 75,000.
8500 Gew.	baar	A 210,000.

Gewinnziehung 16. Oktober nächsthin.

Zeller Loose à 2 A u. 40 S für Reichsstempel, 30 S Porto u. Liste empfiehlt

Carl Götz,
 Bankgeschäft, Karlsruhe.

Wasche mit Luhns

Sommersprossen-Seife

von **Bergmann & Co., Berlin** vorm. Frankfurt a. M. zur vollständigen Entfernung der Sommersprossen, bestes Schutzmittel zur Verhütung der so schädlichen Einwirkung des Sonnenbrandes auf den Teint. Preis pro Stück 50 Pfg. Zu haben in der Adler-Drogerie **C. Schweizer,** Hauptstrasse 16.

Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Hauptstraße 8.

Ausflugsort und Restauration Gut Werrabronn (Werrhäusel),

halbwegs Durlach—Weingarten, sehr schön dicht am Walde und an der Staatsstraße gelegen, erreicht man entweder direkt von den vorg. Orten aus oder auf prachtvollen Waldwegen, einerseits von Hagsfeld oder Blankenloch, andererseits von Grödingen oder Berghausen oder von Köhlingen aus in ungefähr jeweils einer Stunde.



Winschermann & Co., Karlsruhe,

Kohlengroßhandlung — Rhederei,
 Zweiggelände Durlach.

Vertreter: **Karl Jörger jr., Durlach, Pflanzstr. 59 u. 74,** empfehlen sich zur Lieferung aller Sorten:

Ruhrkohlen und Ruhrkoks

besten erstklassiger Syndikatskochen zu billigsten Engros-Preisen. Kohlenmagazin am Karlsruher Rheinhafen mit elektrischer Verladevorrichtung und elektrischem Maschinenwerk.

Direkter Bechenbezug. — Bedeutender eigener Schiffspark. In offenen Fuhrn direkt von der Bahn geliefert.

Prompte reelle Bedienung. — Zuverlässiges Gewicht. Schutzmarke. Prämiert mit den höchsten Ehrenpreisen!



J. ANDEL's überseeisches Pulver

tötet mit Sicherheit:

Schwaben, Schaben, Wanzen, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle lästigen und schädlichen Insekten.

Echt zu haben in Durlach nur bei

W. Pohle, Hauptstrasse 66.

Leistungsfähiges Greizer Versandthaus liefert

Herrn- & Damenkleiderstoffe

in allen Preislagen.

Vertreter: **W. Kunen,** Hauptstraße 5 II.

Zum Erstaunen billig!!! Startfußbodenpolitur.

ist die unübert. vollst. geruchlose Macht alte Fußböden und Treppen wie neu. Gibt staubfreie Räume und trocknet sofort.

Depot: **E. Dörmann, Drogerie, Durlach.**

Dessert- & Stärkungsweine

Malaga, Sherry, Portwein, Kronen-Cognac, untersucht und begutachtet, in 3 Flaschengrößen bei **Konrad Bauer, Bäckerol.**

Darmstädter Pferdelotterie

Ziehung am 8. Oktober.
 1 Loos nur 1 Mark.

(Ziehungsliste und Porto 20 S.)

- 1 eleg. Wagen, Zweispännig, m. 2 Pferden und compl. Geschirr i. B. v. A 6000.—
- 1 Reitpferd m. Sattel u. Zaum i. B. v. circa A 2000.—
- 1 Stuhlwagen m. 1 Pferd u. Geschirr i. B. v. ca. A 1700.—
- 17 Pferde oder Fohlen im Gesamtw. v. A 10,300.—
- 535 andere Gewinne im Gesamtwertbe v. A 5000.—

General-Vertrieb der Loose:
L. F. Ohnacker,
 Darmstadt.

Das Herausschreiben der Rechnungen, Uebertragen der Bücher, Eintreiben der Ausstände besorgt **J. Alenert,** Lammstr. 10.

Relation, Druck und Verlag von K. D. W. Durlach